

“Cooler Lesestoff aus dem Internet – Unsere Klassen-Nachrichten-Rundschau”

Eine Lerneinheit zur Leseförderung und -motivation mit Kinderwebseiten

Vorüberlegungen

Kinder sehen sich mit einer großen Medienvielfalt konfrontiert, von Buch über Comic, von der App bis zur Webseite. Lesen ist und bleibt eine Basiskompetenz - auch in der Onlinewelt. Wer sich Informationen erschließen, mitreden und teilhaben möchte, kommt nicht ohne Lesen aus. Das Lesen digitaler Angebote hat Gemeinsamkeiten, aber auch Unterschiede zu klassischen Angeboten. Wie wird am Bildschirm sinnvoll gelesen? In welchen Formen begegnen uns Texte online? Deren hypertextuelle Struktur z.B. ist eine Besonderheit, die SuS verstehen sollten.

Zusammenfassung

Mit dieser Lerneinheit tauchen SuS ein in die digitalen Lesewelten von Kinder-Onlineangeboten. Sie suchen Textstücke aus Kinderseiten heraus und präsentieren diese in Form einer gemeinsamen vorgelesenen Klassen-Nachrichten-Rundschau. Dabei praktizieren sie das zielgerichtete Online-Lesen: Sie recherchieren, lesen, selektieren - und lernen gleichzeitig lohnenswerte Internet-Angebote für Kinder kennen, die sich nicht nur im Unterricht, sondern auch zuhause nutzen lassen.

Der Auftrag an die SuS, einen Beitrag für eine Vorlese-Rundschau herauszusuchen, kann auf besonders motivierende Weise das aufmerksame Lesen sowie das engagierte Vorlesen fördern.

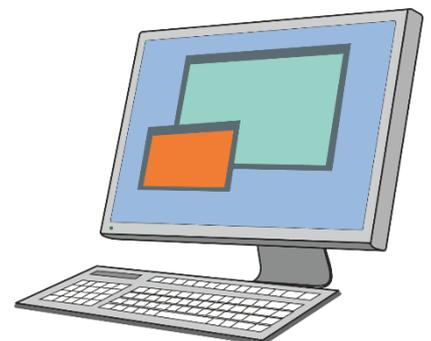
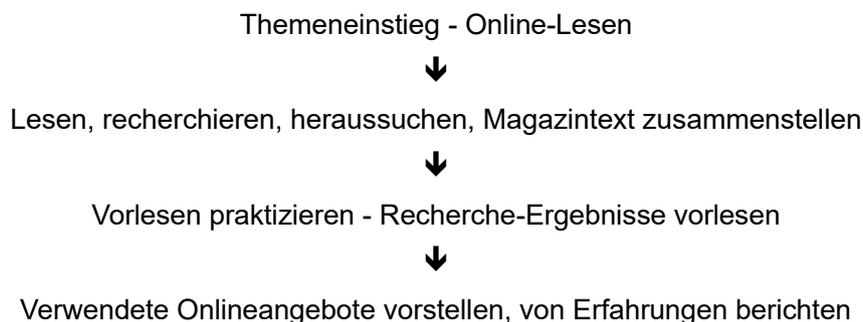
Spielerisch befassen sich die Kinder mit verschiedenen Online-Text-Angeboten. Sie stöbern und lesen darin - auf der Suche nach einem Beitrag für die gemeinsame Rundschau, zu der jeder etwas recherchiert und auswählt, um dies später allen vorzulesen.

Zielgruppe/Klassenstufen: 3. - 5. Klasse

Zeitaufwand: wahlweise 2 USt. / 3 x 2 USt.

Material/Medien: Computer/Tablets mit Internetzugang und Audio, Arbeitsblätter, ggf. Poster/Kopien

Aufbau der Einheit:



Gefördert von:



Lernziele & Kompetenzen:

Mit dieser Lerneinheit soll die Lesekompetenz gezielt in diesen Aspekten gefördert werden:

- Erkenntnis, dass Lesen auch im Internet und in digitalen Medien eine wichtige Rolle spielt
- Kennenlernen und Lesen von Online-Textformaten
- Motivation und Freude am Lesen & Vorlesen
- Förderung der Lesekompetenz
- Erlernen des zielführenden Umgangs mit Online-Texten und Hypertext (themenbezogene Online-Recherche, selektives Lesen in der grenzenlosen Online-Lesewelt)
- Informationsentnahme aus Online-Medien, Förderung von sinnentnehmendem Lesen
- Über Gelesenes nachvollziehbar berichten, vorlesen, vortragen
- Trainieren der Kommunikations-, Schreib- und Lesefähigkeit
- Informationen und Sachverhalte einordnen und bewerten können / mit Texten umgehen und diese verstehen können
- Trainieren von flüssigem und betontem Vorlesen sowie aktivem Zuhören
- Kenntnis von Kinderangeboten, die altersgemäße Texte bieten und beim Verstehen der Welt helfen

Verlaufsplan

Phase	Inhalt	Sozial-/Arbeitsform	Medien	Zeit
Einstieg	Einführung ins Thema: Erfahrungen mit dem Online-Lesen	Plenum / Alle	Whiteboard/ Beamer	15 Min.
	Vergabe der Arbeitsaufträge		Arbeitsblätter /QR-Codes	5 Min.
Praxisphase "Online-Lesen"	Lesen & Recherchieren	Kleingruppen	Tablets/Computer	25 - 35 Min.
Praxisphase "Vorlesen"	Vorbereitung zum Vorlesen	Kleingruppen	Tablets/Computer mit Onlinezugang, Online-Übung	10 - 20 Min.
	Vorlesen, berichten	Plenum / Alle	Tafel/Smartboard/Pult	25 - 30 Min.
Besprechung & Reflexion	Bewertung, Erfahrungen Ausgabe der Internet-Adressen	Plenum / Alle	Whiteboard/ Beamer Handout	10 - 15 Min.

EINSTIEGSPHASE

1. Einführung in das Thema “Online-Lesen”

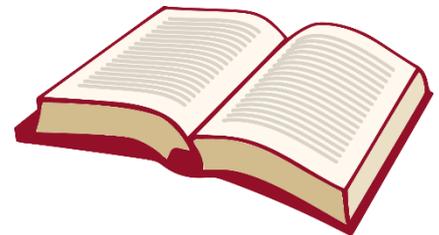
Lesen auf Papier – Lesen im Internet

Zum Einstieg wird das Lesen in verschiedenen Medienformaten (z.B. Print versus elektronische und digitale Medien wie Tablet, E-Reader, Smartphone) besprochen und Erfahrungen dazu ausgetauscht.

1.1 Gespräch/Diskussion/Reflexion

Mögliche Fragestellungen:

- Was kann man lesen? Wo begegnen euch Lese-Texte?
- Wie fühlt es sich an, ein Buch durchzublättern?
- Wie lest, wischt, tippt oder klickt ihr am Bildschirm?
- Lest ihr lieber auf Papier oder am Bildschirm? Warum?
- Was ist das Besondere am Online-Lesen?
- Was lest ihr am Bildschirm?



Die SuS schildern ihre Erfahrungen und denken sich in das Thema ein.

1.2 Kompetenzen und Wissen

Die Entwicklung der Digitalisierung und die Besonderheiten von Online-Texten werden thematisiert. Dazu gehören die Möglichkeiten und Charakteristika digitaler Texte, wie die Verknüpfung von Dokumenten via Hypertext.

Grundlagen zum Navigieren

Weiterführende Informationen dazu sind in den Infoboxen aufgeführt.

Material, Lerninhalte für die SuS

Hypertext – verknüpfte Informationen

Ein Charakteristikum von Online-Texten ist die Hypertextstruktur. Dokumente sind über Links miteinander verknüpft. So gelangt der/die Leser:in Klick für Klick zum nächsten Dokument und Thema. Dabei gibt es im Internet kein Ende wie bei einem Buch.

Nachteil: Unendliches Weiterhangeln kann zu Ablenkungen, Abschweifen oder Orientierungsverlust führen.

Vorteil: Weiterführende und tiefere Informationen sind rasch zu erreichen. Themen werden miteinander verbunden.

Zur Vertiefung:

- Die Grundlagen für das Surfen und Navigieren im Internet vermittelt das Lernmodul „Unterwegs im Internet – So geht’s vom Internet-ABC.de
Kinderseite: internet-abc.de/kinder/lernmodul-unterwegs-im-internet-so-gehts/
- Infos & Material für Lehrkräfte: internet-abc.de/lehrkraefte/unterrichtsmaterialien-lernmodul-unterwegs-im-internet/

Lesen am Bildschirm - Schriftdarstellung am Monitor

Gefördert von:

Um die Schriftgröße in der Anzeige zu ändern, gehst du so vor:

Am Desktop:

Vergrößern über die Tasten Strg und +
Verkleinern über die Tasten Strg und –

An Tablet & Smartphone:

iPad/iPhone: Gehe zu "Einstellungen" > "Anzeige & Helligkeit", und wähle "Textgröße". Verschiebe den Regler, um die Schriftgröße einzustellen.

Android: Öffne „Einstellungen öffnen“, rufe „Anzeige-Einstellungen“ auf → Wähle „Schriftgröße und -stil“ und stelle über den Regler die Größe ein.

Einfache Sprache

Einige Anbieter:innen offerieren ihre Online-Texte in "einfacher" oder "leichter" Sprache. Die Version in einfacher Sprache richtet sich an diejenigen, die Probleme haben, komplexe Texte zu verstehen.

- Das Kinderlexikon Klexikon.de hat das "Miniklexikon" in einfacher Sprache: miniklexikon.zum.de/wiki/Hauptseite
- Der Webseiten-Generator Primolo ermöglicht ein Wechseln zu leichter Sprache (links oben) primolo.de
- Die Kindersuchmaschine Frag-Finn.de in der Variante "leichte Sprache": fragfinn.de/leichte-sprache/

PRAXISPHASE



2. Online-Lese-Recherche

Die SuS erhalten ihren Arbeitsauftrag: Sie besuchen vorgegebene Internetseiten zu verschiedenen Themen (s. Tabelle) und wählen dort interessante Lese-Abschnitte für das gemeinsame Vorlesewerk, die "Klassen-Nachrichten-Rundschau" aus. In dieser Phase recherchieren die SuS am Bildschirm, lesen sinnentnehmend, um dann zu einer Auswahl zu kommen. Dabei achten sie bewusst auf die Hypertextstruktur von Online-Texten.

Arbeitsblätter

Der Arbeitsauftrag wird erklärt, Kleingruppen (Zweier-Teams) eingeteilt, die Arbeitsblätter ausgehändigt.

Die Zuteilung der Online-Angebote und Themenbereiche für die Kleingruppen erfolgt zufällig über die Vergabe der QR-Codes auf den Arbeitsblättern. Alternativ kann nach Interessensbekundungen der SuS zugewiesen werden ("Wer liest gern Bücher?" "Wer mag Tiere?" "Wer interessiert sich für Stars und Promis?").

Jede Gruppe erhält ein Arbeitsblatt mit URL/QR-Code. Die SuS begeben sich an ihre Tablets/Computer und beginnen mit ihrer Aufgabe. Sie rufen die Website auf und stöbern durch das Angebot. Sie lesen abwechselnd vor und beraten über das Gefundene. Schließlich entscheiden sie sich für einen Beitrag aus dem Gesamtangebot der Kinderseite und erfassen diesen.

Je nach technischen Möglichkeiten und Kompetenzen der SuS...

- schreiben sie diesen in wenigen Sätzen auf.
- kopieren sie diesen in ein Textdokument.
- fotografieren sie diesen vom Bildschirm ab.

Gefördert von:



Medienanstalt
Rheinland-Pfalz

Am Ende des Arbeitsblattes bzw. später in der Besprechung werden die Online-Angebote von den SuS beurteilt (s. 3 Besprechungsphase).

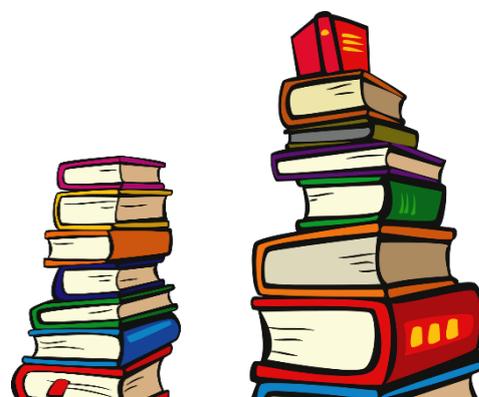
Die thematische Offenheit soll die Lese-Motivation erhöhen: Jede Kleingruppe kann sich innerhalb des vorgegebenen Rahmens der Website einen Beitrag auswählen, der die SuS besonders interessiert. Gleichzeitig besteht die Chance, die Vorlieben und Interessen der SuS besser kennen zu lernen. SuS die früher mit ihrer Aufgabe fertig sind, können die Zeit nutzen und einen weiteren Beitrag auswählen.

Tipp: Für eine professionelle - aber zeitintensivere - Aufbereitung der Ergebnisse als ansprechendes Klassen-Magazin eignet sich die App **BookCreator** (bookcreator.com).

Überblick der Themenbereiche und Online-Angebote für die Nachrichten-Rundschau:

Rubrik in der Rundschau	Thema	Kinderseiten zur Recherche (Alternativen s. Extra-Dokument)
“Die Nachrichten der Woche”	Nachrichten für Kinder	Kruschel-kinder.de
“Tierische Nachrichten”	Nachrichten für Kinder / Rubrik Tiere	Duda.news
“Säugetier der Woche” “Vogel der Woche”	Tiere	Naturdetektive.de
“Berühmte Frau“ /“Promi der Woche” “Berühmter Mann“/ „Promi der Woche”	Lexikonartikel: Bekannte Per- sönlichkeiten	Klexikon.de
“Unglaubliches”	Lexikonartikel: Fabelwesen und Legenden	Klexikon.de
“Buchtipps der Woche”	Buchempfehlungen	Hanisauland.de

→ Hinweise zu den Themen und Rubriken sowie weitere Linktipps befinden sich im Dokument „Übersicht der Lese-Internetangebote“.



3. Vorlesen

Die SuS haben recherchiert, gelesen und ihre Auswahl getroffen. Damit sind die Klassen-Nachrichten fertig. Nun geht es darum, die Beiträge vorzulesen und die Quellen zu besprechen.

3.1 Vorbereitung auf das Vorlesen und Zuhören

Vorlesen üben & Stimme ausprobieren

Als Vorbereitung und Warming-Up zum Vorlesen beschäftigen die SuS sich damit, was zu gelungenem Vorlesen beiträgt. Sie versuchen als Nachrichtensprecher:in zu lesen und ihre Stimme auszuprobieren. Das Lesetraining kann in Zweiergruppen erfolgen, in denen sich die SuS die Beiträge abwechselnd vorlesen.

Zum Üben sollen die SuS ihr Vorlesen variieren. – Anregungen dazu im Kasten (s.u.).

Arbeitsauftrag: *Jetzt steht das Vorlesetraining auf dem Programm. Lest euch den Text gegenseitig einmal laut und deutlich vor. Danach probiert ihr das Vorlesen auf andere Art und Weise, zum Beispiel laut und leise, schnell oder langsam.“*

Vorlese-Varianten

Lest den Text...

- ... ganz leise vor, in einem Flüsterton.
- ... besonders langsam, wie in Zeitlupe.
- ... ganz flott, wie im Zeitraffer. Wie schnell geht es noch fehlerfrei?
- ... lang gedehnt, die Worte ziehen wie Kaugummi.
- ... mit Dialekt oder Akzent wie ein Franzose oder ein Bayer, oder wie eine Berühmtheit.
- ... ängstlich und zitternd, wie eingeschüchtert.
- ... aufgeregt und wütend.
- ... fröhlich und heiter, mit ein bisschen Kichern.
- ... deprimiert und traurig, mit einem Schluchzen.
- ... mit Inbrunst wie ein Schauspieler auf der Theaterbühne, mit starker Betonung und Gefühl.

Tipp → Gelesenes aufnehmen: Die Beiträge können auch als Radionachrichten eingesprochen und aufgenommen werden, z.B. mit der Sprach-App des Tablets.

Online-Übungsspiel

Sofern genügend Zeit zur Verfügung steht, absolvieren die SuS eine spielerische Übungsphase zum Vorlesen. Um genaues Hinhören zu schulen und die Angst vor dem Vorlesen zu nehmen, eignet sich das „Äh...Hust...Räusper-Spiel“ von Auditorix. Es erfordert konzentriertes Zuhören und zeigt, dass auch erwachsene Profis Vorlese-Fehler machen.

Arbeitsauftrag: *„Könnt ihr heraushören, wo der Sprecher Fehler macht? Hört genau hin beim „Räusper-Spiel“ und klickt im richtigen Moment!“*

- „Äh... Hust... Räusper... Schnitt“ auditorix.de/index.php?id=160 (Für die Übung wählen die SuS Auswahl 1 / Nachrichten, bei 2 geht es um Das Leben im Meer und bei 3 um Märchen)

Gefördert von:



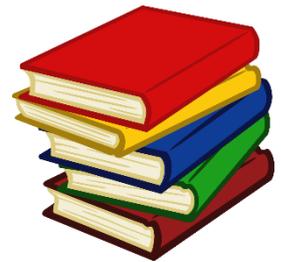
Medienanstalt
Rheinland-Pfalz

Weitere Internet-Adressen: Online-Spiele und Übungen zur Leseförderung

- Auditorix: Abertausend Aahs – Wie man mit der Betonung verschiedene Bedeutungen erreicht. auditorix.de/index.php?id=158
- Legakids.net:
 - Lesespiel "Lurs wird entdeckt" legakids.net/kids/spiele/lurs-wird-entdeckt
 - Video und Spiel zu Satzzeichen: "Leichter lesen mit Lurs's Erfindungen" legakids.net/kids/videos/23-leichter-lesen-mit-lurs-erfindungen
 - Dazu Spiel "So ein Quatsch" legakids.net/kids/spiele/23-so-ein-quatsch
- Wissenskarten.de: „[Fehlerlesen](#)“

3.2 Vorlesen

Jetzt sind die SuS an der Reihe. Nacheinander werden die Kleingruppen aufgerufen und ihre recherchierten Beiträge der Klasse vorgelesen. Dazu kann das Lehrerpult als "Nachrichtensprecher-Theke" eingesetzt werden.



REFLEXION- & ABSCHLUSS

4. Reflexion der Praxisphase

Im Anschluss berichten die SuS von ihrer Lese-Recherchearbeit, der besuchten Kinderseite und ihrer Beitrags-Auswahl. Welche Lese-Erfahrungen haben die SuS gemacht? Wie war es, am Bildschirm zu lesen? Wie ist ihnen die Recherchearbeit gelungen? Was wurde ausgewählt und warum? Welcher Beitrag hatte die meisten Lacher, welcher war am interessantesten?

Auch an die zu Beginn thematisierten Besonderheiten des Online-Lesens wird angeknüpft. Die Fragen aus der Einstiegsphase werden aufgegriffen und auf Basis der konkreten Lese-Erfahrung der SuS aus der Praxisphase beantwortet und reflektiert.

Die besuchten Online-Angebote

Die Quellen der vorgelesenen Beiträge werden bewertet: Die SuS erzählen von "ihrem" Kinderseitenangebot. Fragestellungen:

- Auf welchem Angebot wart ihr?
- Was gab es dort? Wofür eignet es sich?
- Was hat euch daran gefallen? Was weniger?
- Werdet ihr das Angebot wieder besuchen? Wem würdet ihr es weiterempfehlen?

Abschluss

Alle SuS erhalten eine QR-Code/Linkliste der Kinderseiten.

Sofern organisatorisch möglich, erhalten sie Kopien aller vorgelesenen Texte der Klasse. So können alle nachvollziehen, wo die Mitschüler:innen recherchiert haben und die Seiten zuhause selbst besuchen und darin weiter lesen.

Gefördert von:

